Koordination Liga-Bus · Tietzenweg 132 · 12203 Berlin

An Medien

Koordination Liga-Bus
Diakonisches Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf e.V.

Tietzenweg 132 · 12203 Berlin

Telefon: 030/83 90 92 43
Fax: 030/83 90 92 83
Bus-Mobil: 01577/216 90 96
E-Mail: info@beratungsbus.de
www.beratungsbus.de

Bankverbindung
Diakonisches Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf e.V.
Bank für Sozialwirtschaft GmbH
Konto-Nr. 338 00 00
BLZ 100 205 00

Gefördert durch:
GlücksSpirale

Einladung zur offiziellen Präsentation des Projektes „Mit dem Beratungsbus vor Ort“

Berlin, 16.08.07

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie sind herzlich eingeladen, am 20.08.2007 um 10.00 Uhr an der offiziellen Vorstellung des Beratungsbusses durch Senatorin Heidi Knake-Werner und Caritas-Direktor Franz-Heinrich Fischler vor dem Roten Rathaus teilzunehmen. Anschließend können bei einem kleinen Imbiss im Wappensaal des Roten Rathauses Fragen an die Koordinatorin des Projektes und Vertreter der Wohlfahrtsverbände gestellt werden.

„Mit dem Beratungsbus vor Ort“ –

so heißt das neue gemeinsame Projekt der Berliner Wohlfahrtsverbände (AWO, Caritas, Diakonie, DRK, Der Paritätische, Jüdische Gemeinde), das am 20.08. um 10.00 Uhr vor dem Roten Rathaus von Senatorin Heidi Knake-Werner und den Wohlfahrtsverbänden an den Start geschickt wird.

Berlinweite soziale Beratung vor Ort, als niederschwelliges Angebot an die Bürger ist das Ziel, das die Wohlfahrtsverbände mit dem Beratungsbus erreichen wollen.
Unterstützt aus Mitteln der Glücksspirale und in Trägerschaft des Diakonischen Werkes Steglitz und Teltow-Zehlendorf e.V. wurde ein Kleinbus zur mobilen Beratungsstation umgebaut. Er steht ab sofort allen Beratungsstellen für Einsätze zur Verfügung. Die optimale Ausstattung mit Notebook, Drucker, Gesetzestexten und Infostand ermöglicht eine intensive raum- und wetterunabhängige Beratung.
Der Beratungsbus wird regelmäßig und flexibel zu aktuellen Schwerpunktthemen (Hartz IV, Gesundheitsreform, Überschuldung u.a.) in verschiedenen Stadtbezirken zum Einsatz kommen. Es können Berliner Bürger/innen an stark frequentierten Orten wie Rathäusern und Einkaufszent-

In Kooperation mit:

ren, auf Märkten und bei anderen öffentlichen Veranstaltungen vor Ort informiert und beraten werden, wenn gewünscht auch anonym.

Die Beteiligung aller Wohlfahrtsverbände und ihrer Mitgliedsorganisationen ist wesentlicher Bestandteil der Arbeit, so dass bei einer gemeinsamen Nutzung von einer optimalen Auslastung des Beratungsbusses auszugehen ist.
Erste Erfahrungen wurden bereits gesammelt, und schon jetzt sind die nächsten Monate fast ausgebucht. Starten wird der Bus mit der dreiwöchigen Tour vor den Jobcentern zu dem Thema „Irren ist amtlich – Beratung kann helfen“. Die einzelnen Standorte der Kampagne sowie die weiteren Buseinsätze, News, Infos und Kontaktdaten sind auf der Internetseite abrufbar: **www.beratungsbus.de**

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Koordinatorin des Projektes

Dagmar Timm
Telefon: 030 / 83 90 92 43
Fax. 030 / 83 90 92 83
E-Mail: info@beratungsbus.de